

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
I/52

Verantwortliche/r:
Amt für Sport und
Gesundheitsförderung

Vorlagennummer:
52/104/2022

Aufnahme des FSV Erlangen-Bruck in das Sonderprogramm

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat	08.11.2022	Ö	Empfehlung	
Sportausschuss	08.11.2022	Ö	Gutachten	
Stadtrat	24.11.2022	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen
Amt 20 z.K.

I. Antrag

Der Stadtrat beschließt, den FSV Erlangen-Bruck e.V. mit dem Projekt „EIN-SPORT-FÜR-ALLE-ZENTRUM“ in das Sonderprogramm zur Bezuschussung von Bau- und Sanierungsmaßnahmen aufzunehmen.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Zur Aufrechterhaltung des örtlichen Sport- und Freizeitangebotes soll das Sportzentrum des FSV Bruck neu gebaut und erweitert werden. Dazu gehören der dringend notwendige Neubau einer Doppelsporthalle mit allen nötigen Funktions- und Sanitärräumen, einer Bundeskegelbahn, die Neuanlage von drei Tennisplätzen und die Neuanlage eines Allwetter-Sportfeldes mit (Beregnungssystem und) LED-Flutlicht.

Diese Maßnahme EIN SPORT FÜR ALLE-Zentrum Erlangen-Bruck stellt somit eine wesentliche Verbesserung im Angebot des Breitensports dar.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Mit einem einstimmigen Stadtratsbeschluss wurde am 26.11.2020 entschieden, den FSV Erlangen-Bruck zusätzlich neben der Aufnahme in das Förderprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ des BMI für Bauwesen und Raumordnung zu bezuschussen.

Aufgrund enormer Baukostensteigerungen können die ursprünglichen Kostenschätzungen nicht gehalten werden. Der Stadtrat hat mit einem einstimmigen Beschluss am 28.07.2022 festgestellt, trotzdem an diesem Förderprojekt festzuhalten und den Zuschussbetrag auf 4,1 Millionen € anzuheben.

Mit Schreiben vom 18.10.2022 hat der FSV Erlangen-Bruck den Antrag gestellt, in das vom Stadtrat am 22.07.2021 beschlossene und auf eine Laufzeit von 5 Jahren befristete Sonderprogramm zur Bezuschussung von Bau- und Sanierungsmaßnahmen im Rahmen der städtischen Sportförderung aufgenommen zu werden.

Die Stadt Erlangen ist bestrebt, die infrastrukturelle Zukunftsfähigkeit des organisierten Sports in Erlangen zu unterstützen. Weiterhin strebt Erlangen eine Klimaneutralität bis zum Jahr 2030 an, die mit dem „Klima-Aufbruch in Erlangen“ betitelten Sofortmaßnahmenkatalog einen Auftakt genommen hat.

Gerade im Hinblick auf die anstehenden Herausforderungen des Klimawandels und der damit einhergehenden Maßnahmen zur Verbesserung von energetischen Rahmenbedingungen und/oder ökologischen Aufwertungen der vorhandenen Sportanlagen der Erlanger Sportvereine soll das beschlossene kommunale Sonderprogramm zur Förderung der Bau- und Sanierungsmaßnahmen hierfür den Grundstein legen.

Das nach den Richtlinien für das Sonderprogramm vorgesehene vorberatende Gremium hat am 25.10.2022 getagt. Es waren neben dem Bürgermeister Herrn Volleth auch als Vertretung der Erlanger Sportvereine der Vorsitzende des Sportverbandes Herr Thurek, für den Landes-Sportverband (BLSV) Herr Börner und für die Sportverwaltung Herr Klement anwesend.

Übereinstimmend wurde festgestellt, dass der FSV Erlangen-Bruck die allgemeinen und besonderen Fördervoraussetzungen gemäß den Richtlinien für das Sonderprogramm erfüllt. Die geplante Maßnahme ist im Antrag als Anlage beigefügt.

Die geforderten Kriterien für förderfähige Maßnahmen

- Die Maßnahme übersteigt eine Investitionssumme von 750.000 €
- Die Maßnahme wirkt in erheblichem Umfang in den Stadtteil und unterstützt/verbessert die Möglichkeiten für Sport, Bewegung und Gesundheit für die Bevölkerung bzw. Vereinsmitglieder erheblich
- Es werden die Aspekte Inklusion, demographischer Wandel, Integration sowie soziale Maßnahmen in besonderer Weise berücksichtigt
- Energetische und ökologische Kriterien zur Unterstützung der Klimaanpassung erhalten eine herausragende Bedeutung und haben Vorbildcharakter

sind nach einstimmigem Votum des vorberatenden Gremiums erfüllt, so dass die Empfehlung abgegeben wird, den FSV Erlangen-Bruck in das Sonderprogramm aufzunehmen.

Die endgültige Entscheidung über die Gewährung der Förderung begutachtet der Sportausschuss und beschließt der Stadtrat.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die Finanzierung ist nach der aktuellen Kostenschätzung des Architekten mit Fachplanern wie folgt aufgebaut:

Förderung durch Bundesmittel:	1.739.000 €
Eigenleistung FSV Erlangen-Bruck:	1.000.000 €
Förderung BLSV:	1.700.000 €
Stadt Erlangen:	4.100.000 €
Stadt Erlangen (Sonderprogramm):	1.161.000 €

Gesamt:	9.700.000 €
---------	-------------

Nach Rücksprache mit dem Projektträger Jülich ist aktuell keine prozentuale Anpassung der Förderung des Bundes vorgesehen. Sollte dies der Fall sein, würde sich der Zuschussanteil der Stadt Erlangen reduzieren.

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- X *ja, positiv**
☐ *ja, negativ**
☐ *nein*

Vorgesehen ist eine Energieversorgung durch Bau einer Erdwärmesondenanlage verbunden mit anderen Konzepten (z. B. Wärmepumpen, PV-Anlage). Dieses Konzept ist innovativ, zukunftssträftig und ermöglicht es die Sportanlage des FSV Erlangen-Bruck CO2- neutral zu machen und man nähert sich einer energieneutralen Anlage an.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	4.100.000€	bei IPNr.: 421.891
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	1.739.000 €	bei IPNr.: 421.891EB
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- ☐ werden nicht benötigt
X sind vorhanden auf IvP-Nr. 421.891 in Höhe von 4.100.000 €
X Umschichtung von IvP-Nr. 421.882 in Höhe von 1.161.000 € auf IvP-Nr. 421.891

Anlagen: Antrag des FSV Erlangen-Bruck - Sonderprogramm

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang